

Antragsformular für BNE-Finanzhilfen von éducation21 (Bildungsaktivitäten ausserschulischer Akteure aus unserer Datenbank)

Dieses Formular ist für Projekte in Zusammenarbeit mit einem ausserschulischen Akteur, welcher das Angebot in der Datenbank Bildungsaktivitäten von é21 referenziert hat. Ihr Antrag wird anhand der im **Merkblatt** beschriebenen Kriterien geprüft. Schildern Sie die Einbettung Ihres Projektes möglichst vollständig und nachvollziehbar. Schicken Sie das Antragsformular ausgefüllt und mit den nötigen Unterschriften zusammen mit dem **Budget** per Email an finanzhilfen@education21.ch.

1. Antragstellende Organisation/ Institution/ Schule/ Lehrbetrieb/ üK

Name der Schule / Organisation:

Mitgliedschule des Schulnetz21 ja nein

Mitgliedschule **Bildungslandschaften** ja nein

Strasse, Nr.:

PLZ:

Ort:

Kanton:

Webseite:

Kontaktperson: Anrede Vorname Nachname

Telefonnummer:

E-mail:

Name der Bank:

IBAN-Konto:

Kontoinhaber/-in:

Adresse des/der Kontoinhabers/-in (Schul-, Lehrbetrieb- oder Gemeindeverwaltungs-konto):

Vorgängige Anträge um Projektunterstützung an é21:

ja, Projektbezeichnung/-Referenznummer:

nein

2. Projektbezeichnung/-titel

Wird in ihrem Projekt das Thema Abfall/ Recycling thematisiert?

ja nein

3. Zielgruppe(n) des Projektes (zutreffendes bitte ankreuzen oder unterstreichen)

1H 2H 3H 4H 5H 6H 7H 8H 9H 10H 11H

(H = Harmos; 1H und 2H = KG) Gymnasium Berufsschule FMS Andere:

4. Projektbeginn (Aktivität mit Lernenden): TTMMJJ Projektabschluss: TTMMJJ

Anzahl der beteiligten Lehrpersonen/ Berufsbildungsverantwortlichen:
Anzahl der beteiligten Klassen/ Lehrbetriebe:
Anzahl der beteiligten Schüler/-innen/ Lernenden:
Andere evtl. beteiligte Akteure (innerhalb oder ausserhalb der Schule, Organisation usw.):

5. Gesamtkosten des Projekts: CHF Beantragter Beitrag éducation21: CHF

6. Ziele und Aktivitäten

a. Begründen Sie, welche(s) Ziel(e) Sie mit dem Projekt verfolgen?

- Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Unterrichtsmethoden anwenden (Forschen, Experimentieren, Hypothesen bilden und überprüfen, Auswertung und Visualisierung der Daten). Dies sind auch die entsprechenden Aktivitäten, die zur Erfüllung der Lernziele dienen.
- Die Schülerinnen und Schüler können die Bedeutung der Biodiversität und deren Nutzen für den Menschen mit eigenen Worten beschreiben
- Die Schülerinnen und Schüler können Störungen, die sich auf die Biodiversität auswirken erklären
- Die Schülerinnen und Schüler können Massnahmen nennen, um die Biodiversität aufzuwerten
- Die Schülerinnen und Schüler können gesellschaftliche und persönliche Handlungszusammenhänge, welche die Biodiversität beeinflussen am Beispiel Konsum beschreiben

b. Welche Lehrplan- bzw. Bildungsplanbezüge hat das Projekt und in welcher Form wird das Projekt gestaltet? (Stufenspezifisches Vorgehen, Integration in Fächer, Projektwoche etc.)

Lehrplanbezüge Sekundarschule2 Graubünden

- Kennzeichen und Vielfalt der Pflanzen und Tiere, besonders einheimischer Arten, erkennen
- Ökologische Zusammenhänge an konkreten Beispielen erklären
- Grundlagen und praktische Anwendungen aus mindestens drei der nebenstehenden Teilgebiete der Biologie kennen (Angewandte Ökologie: Ausgewählte Lebensräume, Feldarbeiten, Experimente im Feld)
- Den Menschen als Teil der Natur verstehen und seine Verantwortung gegenüber der Umwelt erkennen.
- Ausgewählte Versuche zu den nebenstehenden Themen durchführen (Biologie der Wirbellosen: Vergleichende Morphologie und Anatomie, Anpassungen an Lebensräume, Beziehungen zum Menschen)

c. Leistet das Projekt einen Beitrag zur Entwicklung ihrer Schule/ Lehrbetriebs/ üK und wenn ja welchen?

7. Wie ist das Projekt in den Unterricht/ die betriebliche Bildung / den üK eingebettet (Vor- und Nachbereitung), wie wirkt es sich auf die Schule und Umfeld aus?

8. Multiplikationseffekt

Erläutern Sie, inwiefern ein Multiplikationseffekt ausgelöst werden kann. Würde sich das Projekt auch für andere Schulen/ Lernorte eignen? Kann beispielsweise die geleistete Sensibilisierungsarbeit oder der Lerneffekt weitervermittelt werden, sei es durch die Schülerinnen und Schüler/ Lernenden, Lehrpersonen/ Berufsbildungsverantwortliche oder andere Projektbeteiligte?

9. Evaluation

Hinweis: Nehmen Sie zur Beantwortung dieser Fragen bereits das Formular **«Schlussbericht»** zur Hand, damit Sie wissen, welche Punkte sie zu evaluieren haben, um den Schlussbericht erfolgreich auszufüllen.

In welcher Form wird das Projekt evaluiert (Lernziele, Kompetenzen, Lessons Learned, weitere Ziele)?

Hier erfahren Sie mehr zu den Themen Projektmanagement und –evaluation.

10. Wenn Sie über weitere Informationen von **éducation21** für Schule und Unterricht informiert werden möchten, können Sie sich unter folgender Adresse anmelden:

<https://www.education21.ch/de/contact>

Ort, Datum: _____ ,

Ort, Datum: _____ ,

Mit meiner Unterzeichnung bestätige ich, dass alle Angaben im Antragsformular und in der Budgetplanung wahrheitsgemäss ausgefüllt wurden.

Unterschrift Projektverantwortliche/-r/

Unterschrift Schulleitung:

Berufsbildungsverantwortliche/-r:

Betriebsleitung:

Vorname Nachname:

Vorname Nachname: